

Deutschland-Zell: Bauarbeiten

OJ S 248/2023 26/12/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge
Bauleistung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)

Postanschrift: Corray 1

Ort: Zell

NUTS-Code: DEB1C Cochem-Zell

Postleitzahl: 56856

Land: Deutschland

E-Mail: Zell@Bieteranfrage.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.zell-mosel.de/de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.vergabeberatungsstelle.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Umstellung der Verfahrensführung auf der Kläranlage Zell-Bullay-Alf- BA02-Los 01 Tief-,
Leitungs- und Ingenieurbauarbeiten

Referenznummer der Bekanntmachung: 23-10-11-1000

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Umstellung der Verfahrensführung auf der Kläranlage Zell-Bullay-Alf.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 2 671 425,70 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45220000 Ingenieur- und Hochbauarbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten, 45262311 Betonrohnbauarbeiten, 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB1C Cochem-Zell
Hauptort der Ausführung: 56856 Zell (Mosel)

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Umstellung der Verfahrensführung auf der Kläranlage Zell-Bullay-Alf
BA02-Los 01 Tief-, Leitungs- und Ingenieurbauarbeiten

Neubau Funktionalgebäude

- Stahlbeton 200 m³

Vorklärbecken mit Zu- und Ablaufschacht

- Stahlbeton 140 m³

Heiztechnikgebäude

- Stahlbeton 9 m³

- Mauerwerk 55m²

Umbau Schlammsilo

- Beton unbewehrt 95m³

- Stahlbeton 40 m³

Leitungsbau

- DN 500-600 SB 100m

- DN 75-450 PE 450m

- Schachtbauwerke aus Fertigteilen 12 St. B62

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 171-538623](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Der öffentliche Auftraggeber vergibt keine weiteren Aufträge auf der Grundlage der vorstehenden Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: BA02-Los 01

Bezeichnung des Auftrags:

Tief-, Leitungs- und Ingenieurbauarbeiten

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

01/12/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 5

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Mogendorf + Schmitz GmbH & Co.KG

Postanschrift: Am Hohen Stein 4

Ort: Mülheim-Kärlich

NUTS-Code: DEB17 Mayen-Koblenz

Postleitzahl: 56218

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 2 678 000,00 EUR

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 2 671 425,70 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefon: +49 6131162234
Fax: +49 6131162113

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Von Bewerbern/Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle gemäß den Fristen des § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bewerber/Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der unter VI. 4.1) genannten Stelle einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

21/12/2023